

D

F

NL

Econtherm BE

Bedienungsanleitung

Bedienungsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Econtherm haben Sie eine moderne und sparsame Gas-Wandtherme erworben. Damit die Anlage immer störungsfrei und zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert, bitten wir Sie, die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung zu beachten. Bewahren Sie bitte die Bedienungsanleitung und die Installationsanleitung in der Nähe des Gerätes auf.

1 Allgemeine Hinweise

Die Aufstellung, der Anschluß, die Einstellung, die Erstinbetriebnahme der Anlage sowie die Einweisung des Betreibers müssen von einem Fachmann vorgenommen werden. Achten Sie bitte stets auf eine ungehinderte Luftzufuhr zum Gerät. Be- und Entlüftungsöffnungen dürfen nicht verschlossen werden. Beachten Sie dies insbesondere beim evtl. Aufstellen von Schränken, Regalen etc. im Aufstellungsraum bzw. am Gerät.

- Der Aufstellungsraum muß **trocken** und **frostfrei** sein.
- Lagern oder verwenden Sie im Aufstellungsraum niemals explosive, leichtentflammbare oder korrosive Stoffe wie: Papier, Benzin, Lösungsmittel, Farbe, chlorhaltige Reinigungsmittel, Klebstoffe, Sprays, Waschpulver etc.
- Nehmen Sie keinerlei Veränderungen am Gerät, an Armaturen, Abgasleitungen oder baulichen Gegeben



Aus dem Sicherheitsventil an der Geräteunterseite kann heißes Heizungswasser (>85°C) austreten. Das Sicherheitsventil darf nicht verschlossen werden!



Einige Komponenten im Heizgerät führen eine elektrische Spannung von 230 V. Demontieren Sie keine Geräte- oder Zubehörteile.

Für Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung oder durch unzulässige Handhabung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

2 Verhalten bei Gasgeruch



- Vermeiden Sie unbedingt Funkenbildung und offenes Feuer. Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie die Benutzung elektrischer Geräte wie z.B. Telefon, Klingel, Lichtschalter usw.
- Schließen Sie den Gas-Haupthahn.
- Öffnen Sie Fenster und Türen zum Durchlüften.
- Warnen Sie alle anderen Hausbewohner und verlassen Sie das Gebäude.
- Benachrichtigen Sie das Gasversorgungsunternehmen oder Ihre Heizungsfachfirma.

3 Verhalten bei Abgasgeruch



- Schalten Sie die Anlage aus, indem Sie den Hauptschalter auf „0“ stellen.
- Öffnen Sie Fenster und Türen zum Durchlüften.
- Benachrichtigen Sie Ihre Heizungsfachfirma.

4 Gerätebeschreibung

Das Rapido-Gas-Wandheizgerät Econtherm ist speziell für die Beheizung und Warmwasserbereitung in Wohnungen und Ein- bzw. Mehrfamilienhäusern entwickelt.



Econtherm arbeitet besonders schadstoffarm und erfüllt die Anforderungen der Wirkungsgradrichtlinie als Niedertemperaturkessel sowie die Ansprüche der **RAL UZ 40 (Blauer Engel)**.

Das Econtherm-Wandgerät ist eine kompakte, komplette Heizgeräteeinheit mit Heizungsumwälzpumpe, Ladepumpe, Ausdehnungsgefäß, automatischem Entlüfter, Manometer (5), Gaskombinationsventil mit Gasdruckregler und zweitem Hauptgasventil und eigener Feuerungs- und Sicherheitselektronik.

Über das eingebaute Kesselschaltfeld mit Display (2), elektrischem Hauptschalter (4) und Bedienungstasten lassen sich Betriebssituationen auslesen und Parameter einstellen.

Der korrosionsfeste Kupferlamellenwärmetauscher des Econtherm-Wandgerätes ermöglicht eine optimale Wärmeübertragung.

Durch den schadstoffarmen, wassergekühlten Vormischbrenner wird mittels optimierter Gas-Luft-Verbundregelung eine **Leistungsmodulation bis zu 45 %** der maximalen Geräteleistung erreicht.



Abb. 1

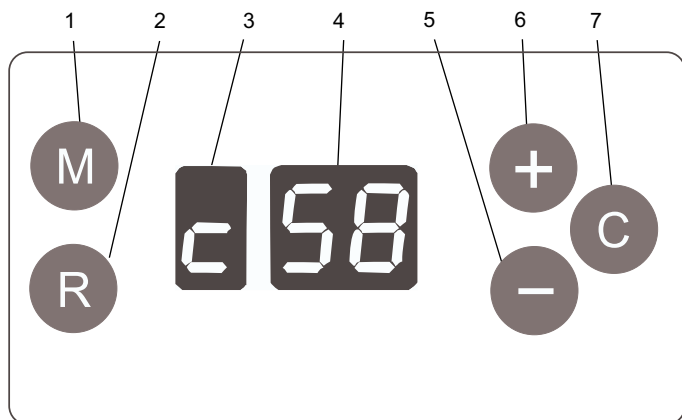
- 1 Econtherm
- 2 Display
- 3 Frontklappe
- 4 Hauptschalter

5 Beschreibung des Displayfeldes

Am Display können durch die roten Leuchtziffern Betriebszustände abgelesen und mit den Tasten Standardeinstellungen geändert werden. Jeder Tastendruck wird durch einen Piep-Ton bestätigt.



Veränderungen der Parameter dürfen nur durch einen Fachhandwerker oder den Rapido-Kundendienst erfolgen (ausgenommen Par. 0,1, 2, 6 im Abfrage- und Programmiermodus in Kap.5.2)



- | | |
|-------------------------------|------------------------|
| 1 M Mode-Taste | 5 - Taste |
| 2 R Reset-Taste | 6 + Taste |
| 3 Funktionsanzeige | 7 C Enter-Taste |
| 4 Temperatur- und Codeanzeige | |

5.1 Beschreibung der Display-Anzeigen

Links: Betriebszustand

Rechts: Temperaturen und Codes

Betriebsbereitschaft (Standby)	0 48	Vorlauftemperatur
Heizbetrieb	C 58	Vorlauftemperatur
Pumpennachlauf Heizbetrieb	9 50	Vorlauftemperatur bei Pumpennachlauf
Warmwasserbetrieb (nur Econtherm C/ CT)	t 58	Warmwassertemperatur
Warmwasserbetrieb (mit WW-Speicher)	b 58	Speichertemperatur
Pumpennachlauf Warmwasserbetrieb	P 63	Vorlauftemperatur bei Pumpennachlauf
Testmodus	8 50	Vorlauftemperatur
Verriegelnde Störung (blinkend)	A 01	z.B. Fehler-Code 01
Blockierende Störung (blinkend)	F 08	z.B. Fehler-Code 08

5.2 Abfrage- und Programmiermodus

In diesem Modus können die aktuellen Gerätezustände abgelesen und teilweise verändert werden. Durch mehrmaliges Drücken der **M** Taste lassen sich folgende Parameter abfragen:

0 1	Sommer- / Winterbetrieb (Nur bei Regelungen ohne Raumeinfluß) Sommer: 0, Winter: 1
1 58	Aktuelle Gerätetemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
2 50	Aktuelle Warmwassertemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
3 12	Außentemperatur Mögliche Temperaturanzeige: -30 - 70°C
4 15	Heizungswasserdruck (z.Zt. ohne Funktion) Mögliche Anzeige: 0,0 - 3,0 bar
5 04	Warmwasserdurchfluß (nur Econtherm C/ CT) Mögliche Anzeige: 0,0 - 20 l/min
6 05	Heizkurve Mögliche Anzeige: 0 - 10

Folgende Parameter können nach Auswahl mit der **M** Taste durch mehrmaliges Betätigen der **+** oder **-** Taste verändert werden. Hierbei blinkt die Funktionsanzeige.

0 1	Sommer- / Winterbetrieb Sommer: 0 (Deaktiviert die Heizungspumpe) Winter: 1 (Werkseinstellung)
1 85	Maximale Gerätetemperatur im Heizbetrieb Einstellbereich: 30 - 85°C Werkseinstellung: 85°C
2 60	Maximale Warmwassertemperatur Einstellbereich: 40 - 65°C Werkseinstellung: 60°C
6 00	Heizkurve (optional) Einstellbereich: 0 - 10 Werkseinstellung: 0 (kein Außenfühler)

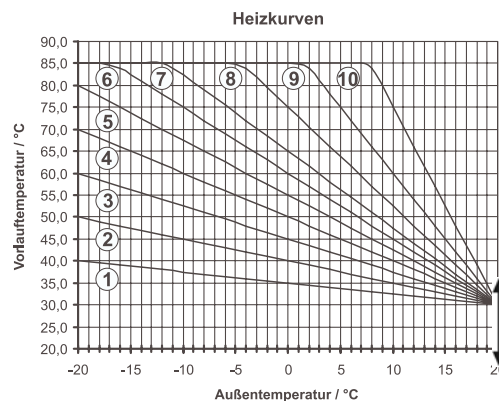


Abb. 2

Zur Bestätigung der Eingabe die **C** Taste drücken. Nach der Bestätigung blinkt die Funktionsanzeige nicht mehr; die Eingabe ist gespeichert.

Rückkehr in den Betriebsmodus

Solange die **M** Taste drücken, bis die Standardanzeige abgebildet wird, oder eine Minute lang keine Taste drücken.



Wird eine OpenTherm-Regelung angeschlossen, können diese Einstellungen nur an dieser Regelung erfolgen. Beachten Sie hierzu bitte die Beschreibung der Regelung.

6 Inbetriebnahme

Lassen Sie sich von Ihrem Fachhandwerker die Funktion und Bedienung des Gerätes sowie das Nachfüllen und Entlüften der Heizungsanlage erklären. Die Einweisung sollte bei der Erstinbetriebnahme durch den Fachhandwerker erfolgen.

Wenn Sie die Frontklappe des Gerätes öffnen, sehen Sie das Display, den Hauptschalter und das Manometer (Abb.3).

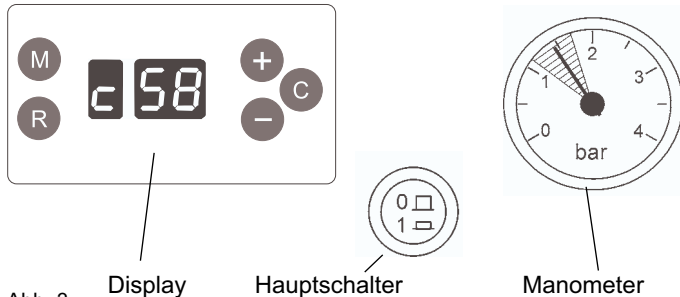


Abb. 3

Bei der Inbetriebnahme des Gerätes gehen Sie wie folgt vor:

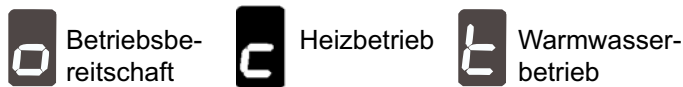
- Öffnen Sie den Gashahn.
- Schalten Sie den Hauptschalter ein.

Es sollte eine der folgenden Anzeigen im Display zu sehen sein:

Econtherm 18 / 24, Econtherm 24T



Econtherm 18 C / 24 C, Econtherm 24 CT



7 Was ist bei einer Störung zu tun?

Ist keine der in Kap. 6 aufgeführten Anzeigen zu sehen, sondern blinkt oder fehlt die Anzeige im Display, liegt eine Störung vor. Notieren Sie den angezeigten Störungs-Code und informieren Sie Ihren Fachhandwerker. Die folgenden Störungen können Sie u.U. ohne Fachhandwerker beheben:

- Keine Anzeige
 - Kontrollieren Sie die elektrischen Sicherungsautomaten im Haussicherungskasten.

- Heizungswasserdruck zu niedrig
 - Füllen Sie Wasser nach, bis das Manometer einen Heizungsanlagen-Druck von mindestens 1,2 bar bis 1,5 bar anzeigt (Abb. 3).

- Keine Flammenbildung
 - Kontrollieren Sie, ob der Gashahn geöffnet ist. Drücken Sie anschließend die **R** Taste.

Die Raumtemperatur oder die Warmwassertemperatur ist zu hoch oder zu tief.

- Stellen Sie gemäß Kap. 5 oder über Ihre Regelung die entsprechenden Temperaturen ein.
- Stellen Sie sicher, daß die Heizungsanlage entlüftet ist.

7.1 Verriegelnde Störungen (A-Störungen)

Bei einer verriegelnden Störung muß nach Behebung des Fehlers die **R** Taste zum Neustart des Gerätes gedrückt werden. Diese Störungen werden durch ein blinkendes **A** in der Funktionsanzeige und dem entsprechenden Stör-code in der Code-Anzeige dargestellt.



Bei einer für Sie nicht nachvollziehbaren verriegelnden Störung, muß ein Fachhandwerker die Störungsursache beheben. Die **R** Taste darf dann nur vom Fachhandwerker betätigt werden.

7.2 Blockierende Störungen (F-Störungen)

Blockierende Störungen werden durch ein blinkendes **F** in der Funktionsanzeige und dem entsprechenden Stör-code in der Code-Anzeige dargestellt.

Werden diese Störungen behoben, oder beseitigt sich der Fehler selbsttätig (z.B. durch Abkühlung des Gerätes nach Übertemperatur), entriegelt das Gerät automatisch.



Tritt die blockierende Störung mehrfach auf, informieren Sie bitte Ihren Fachhandwerker.

8 Pflege und Wartung

Gemäß DIN 4756 soll jede Gasfeuerungsanlage wenigstens einmal jährlich von einem Heizungsfachmann gewartet werden.

Zur Reinigung der Außenteile genügt ein mit Seifenwasser angefeuchtetes Tuch. Vermeiden Sie sämtliche scheuernden und lösenden Reinigungsmittel.



Wir raten zum Abschluß eines Wartungsvertrages. Die Bedingungen für die 3x3 Rapido-Komfortgarantie entnehmen Sie bitte dem Inspektionsheft.

9 Außerbetriebnahme / Frostschutz



Wird das Gerät im Winter über einen längeren Zeitraum mittels Hauptschalter ausgeschaltet, muß zur Vermeidung von Frostschäden die gesamte Heizungsanlage und das Heizgerät wasserseitig vollständig entleert werden. Zusätzlich sollten Sie den Strom abschalten und den Gas-Absperrhahn zudrehen.



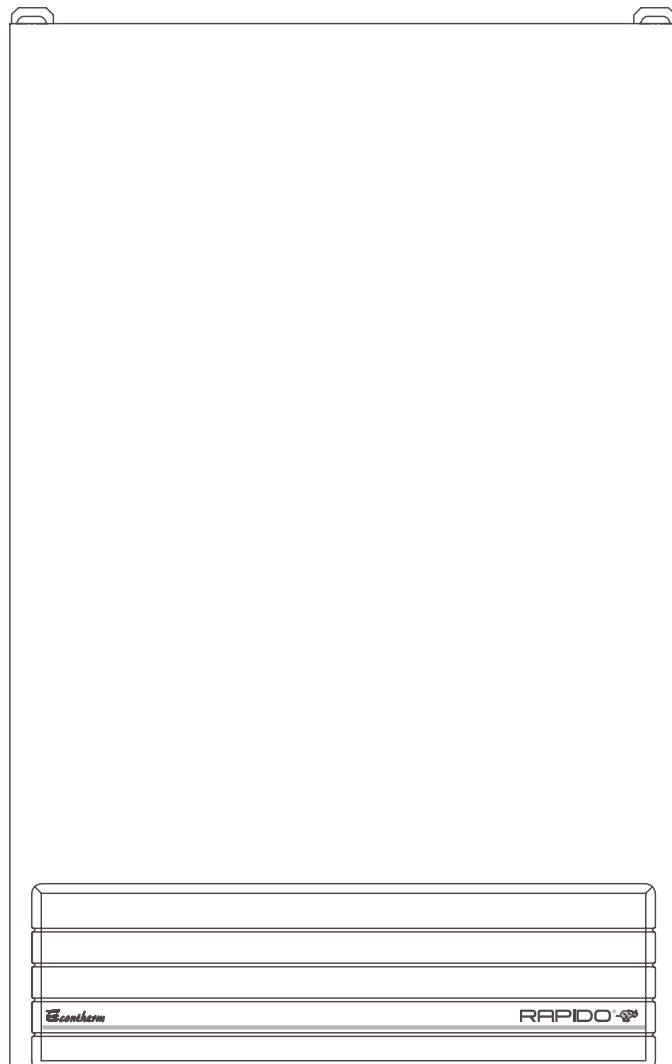
Zur Gewährleistung der minimal erforderlichen Raum- und Gerätetemperatur empfehlen wir während längerer Abwesenheit, das Gerät betriebsbereit zu halten und die Raumsolltemperatur entsprechend gering einzustellen, bzw. das Urlaubsprogramm des Raumreglers zu aktivieren.

Technische Änderungen, auch ohne vorherige Ankündigung, vorbehalten. Die Abbildungen zeigen eventuell Ausstattungsvarianten, die nicht in alle Länder geliefert werden, bzw. in allen Ländern zugelassen sind. Bestimmte Abbildungen erfolgen mit Zubehör, die nicht im Grundpreis des Gerätes enthalten sind.

RAPIDO • GF WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen
Postfach 10 09 54, D-41709 Viersen
Telefon: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0
Fax Zentrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67
Fax Kundendienst: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53
Kundendienst-Hotline: 0180 - 53 53 581*
Internet: <http://www.rapido.de/>
e-Mail: information@rapido.de

* 0,24 DM pro Minute



F

NL

Econtherm BE

Notice d'utilisation

Notice d'utilisation

Chère cliente, cher client,

vous venez d'acquérir une chaudière murale à gaz, moderne et économique. Pour assurer son bon fonctionnement et votre satisfaction, nous vous demandons de bien vouloir respecter les instructions de la présente notice d'utilisation. Veuillez conserver la notice d'utilisation et la notice d'installation à proximité de l'appareil.

1 Généralités

L'installation, la connexion, le réglage, la première mise en service de l'installation ainsi que l'explication d'utilisation à l'opérateur doivent être effectués par un technicien agréé. Veillez à tout moment à ce qu'aucun obstacle ne vienne perturber l'alimentation en air de l'appareil. Les orifices d'aération et de purge d'air ne doivent pas être obstrués. Prêtez-y tout particulièrement attention lors du montage d'armoires, d'étagères etc. dans le local d'installation ou, le cas échéant, à proximité de l'appareil.

- Le local d'installation doit être **sec** et à **l'abri du gel**.
- Il est formellement interdit de stocker ou d'utiliser des matières explosives, légèrement inflammables ou corrosives dans le local d'installation. Par ex.: papier, essence, solvants, colorants, nettoyeurs chlorés, colles, aérosols, poudre de lavage, etc.
- N'effectuez aucune modification sur l'appareil, les tuyaux, les conduites de fumées ou tout élément de construction de l'installation



Il se peut que de l'eau de chauffage chaude (> 85 °C) s'écoule de la soupape de sécurité située sur la face inférieure de l'appareil. La soupape de sécurité ne doit pas être obturée!



Certains composants électriques de l'appareil de chauffage sont sujets à une tension de 230 V. Ne démontez aucune pièce de l'appareil ou de ses accessoires.

Nous déclinons toute responsabilité pour des dommages causés par le non respect de la présente notice ou une manipulation non conforme de l'installation.

2 Comportement en cas d'une odeur de gaz



- Évitez toute étincelle et feu ouvert. Ne fumez pas et évitez d'utiliser des appareils électriques comme le téléphone, la sonnette, l'interrupteur d'éclairage, etc.
- Fermez le robinet de gaz principal.
- Ouvrez les fenêtres et les portes pour aérer.
- Avertissez les autres habitants de la maison et quittez le bâtiment.
- Informez la société d'alimentation du gaz ou votre entreprise de chauffage spécialisée.

3 Comportement en cas d'une odeur de fumée



- Eteignez l'installation en mettant l'interrupteur principal sur « 0 ».
- Ouvrez les fenêtres et les portes pour aérer.
- Informez votre entreprise de chauffage spécialisée.

Description de l'appareil

La chaudière murale à gaz Econtherm a été conçue spécialement pour le chauffage et la préparation d'eau chaude dans des logements et des maisons pour une ou plusieurs familles.



Econtherm fonctionne presque sans matières nuisibles et répond aux exigences de la directive de rendement des chaudières à basse température ainsi qu'aux exigences **RAL UZ 40 (Ange-bleu)**.

La chaudière murale à gaz est une unité de chauffage compacte et complète contenant une pompe de circulation pour chauffage, une pompe de chargement, un vase d'expansion, un purgeur automatique, un manomètre (5), une soupape à gaz combinée avec régulateur de pression de gaz et deuxième soupape principale de gaz ainsi qu'une électronique d'allumage et de sûreté.

Il est possible de régler les paramètres et de lire les modes de fonctionnement sur le tableau intégré à la chaudière muni d'un display (2), d'un interrupteur électrique principal (4) et de touches de commande.

L'échangeur de chaleur à lamelles en cuivre résistant à la corrosion de l'appareil mural Econtherm assure une transmission optimale de la chaleur.

Grâce au réglage optimal du mélange gaz-air, le brûleur mixte produisant peu de matières nuisibles permet d'obtenir une **modulation de puissance à partir de 45%** de la puissance maximale de l'appareil.



Fig. 1

- 1 Econtherm
- 2 display
- 3 Clapet frontal
- 4 Interrupteur principal

5 Description du display

Le display vous permet de lire les modes de fonctionnement grâce aux chiffres rouges lumineux et de changer les réglages standard via les touches. Chaque appui sur une touche est validé par un bip.



Les changements des paramètres ne doivent être effectués que par un technicien agréé ou le service clientèle Rapido (sauf Par. 0, 1, 2 6 du mode d'appel et de programmation du Chap. 5.2)



- | | | |
|------------|--------------------------------------|---------------------------------|
| 1 M | Touche de mode | 5 Touche - |
| 2 R | Touche de réinitialisation | 6 Touche + |
| 3 | Indication de fonction | 7 C Touche de validation |
| 4 | Indication de température et de code | |

5.1 Description des indications du display en mode de service

A gauche: mode de service

A droite: Températures et codes

Préparation au service (attente)	0 48	Température de départ
Mode chauffage	c 58	Température de départ
Post-fonctionnement de la pompe en mode chauffage	9 50	Température de départ en cas de post-fonctionnement de la pompe
Mode eau chaude (uniquement Econtherm C / CT)	t 58	Température de l'eau chaude
Mode eau chaude (avec réservoir d'eau chaude)	b 58	Température du réservoir
Post-fonctionnement de la pompe en mode eau chaude	P 63	Température de départ en cas de post-fonctionnement de la pompe
Mode de test	8 50	Température de départ
Panne causant le verrouillage (clignotant)	A 01	p. ex. code d'erreur 01
Panne causant le blocage (clignotant)	F 08	p. ex. code d'erreur 08

5.2 Mode d'appel et de programmation

Dans ce mode, il est possible de lire et de modifier partiellement le mode actuel de l'appareil.

En appuyant plusieurs fois sur la touche **M**, vous pourrez appeler les paramètres suivants:

- | | |
|-------------|--|
| 0 1 | Mode été / hiver (uniquement pour les réglages sans influence ambiante) Été: 0, Hiver: 1 |
| 1 58 | Température actuelle de l'appareil Indication de température possible: 0 - 99 °C |
| 2 50 | Température actuelle de l'eau chaude Indication de température possible: 0 - 99 °C |
| 3 12 | Température extérieure Indication de température possible: -30 - 70 °C |
| 4 15 | Pression de l'eau de chauffage (actuellement sans fonction) |
| 5 04 | Écoulement d'eau chaude (uniquement pour Econtherm C / CT) Indication possible: 0,0 - 20 l / min |
| 6 05 | Courbe de chauffage Indication possible: 0 - 10 |

Après sélection au moyen de la touche **M**, les paramètres suivants peuvent être modifiés par l'actionnement multiples de la touche **+** ou de la touche **-**. L'indication de fonction clignote alors.

- | | |
|-------------|--|
| 0 1 | Mode été / hiver
Été: 0 (la pompe du chauffage est désactivée)
Hiver: 1 (réglage départ usine) |
| 1 85 | Température maximum de l'appareil en mode chauffage
Champ de réglage: 30 - 85 °C
Réglage usine: 85 °C |
| 2 60 | Température maximum d'eau chaude
Champ de réglage: 40 - 65 °C
Réglage usine: 60 °C |
| 6 00 | Courbe de chauffage (voir aussi Par. 12 Chap. 7.5)
Champ de réglage: 0 - 10
Réglage usine: 0 (sans sonde extérieure) |

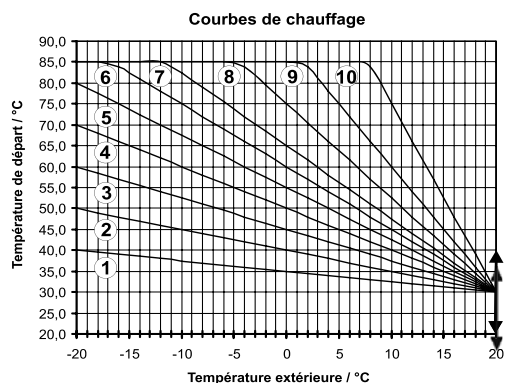


Fig. 2

Pour valider l'entrée, appuyez sur la touche **C**. Après la validation, l'indication de fonction ne clignote plus; la valeur entrée a été sauvegardée.

Retour en mode de service

Appuyez sur la touche **M** jusqu'à ce que l'indication standard s'affiche ou n'enfoncé aucune touche pendant une minute.



Lorsqu'une régulation OpenTherm est raccordée, il n'est possible d'effectuer ces réglages que par cette régulation. Respectez la description de la régulation.

6 Mise en marche

Demandez à votre technicien de vous expliquer le fonctionnement et l'opération de l'appareil ainsi que le remplissage et la purge de l'installation de chauffage. Le technicien devrait profiter de la première mise en marche de l'appareil pour vous donner cette explication.

Lorsque vous ouvrez le clapet frontal de l'appareil, vous pouvez voir le display, l'interrupteur principal et le manomètre (Fig. 3).

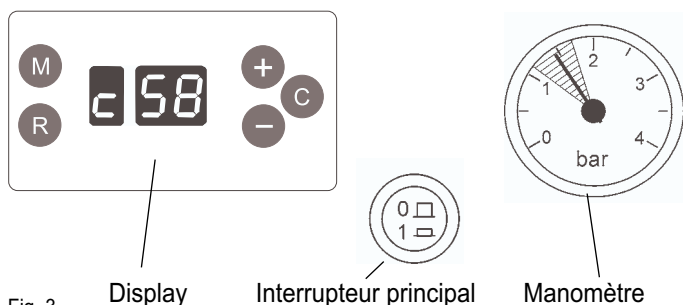


Fig. 3 Display Interrupteur principal Manomètre

Pour mettre l'appareil en marche, procédez comme suit:

- Ouvrez le robinet de gaz.
- Activez l'interrupteur principal.

Une des indications suivantes doit s'afficher:

Econtherm 18 / 24, Econtherm 24T



Econtherm 18 C / 24 C, Econtherm 24 CT




7 Que faire en cas de panne?

Si aucune des indications listées au Chap. 6 ne s'affiche mais qu'une indication clignote ou n'apparaît pas sur le display, c'est qu'une panne s'est produite. Notez le code de panne affiché et informez en votre technicien. Vous pouvez remédier vous-même aux pannes suivantes, sans l'aide d'un technicien:


 aucune indication

- Contrôlez les fusibles automatiques du boîtier de fusibles de la maison.

 Pression trop basse de l'eau de chauffage

- Remplissez d'eau jusqu'à ce que le manomètre indique une pression de l'installation de chauffage d'au moins 1,2 bar à 1,5 bar (Fig.3).



 Pas de formation de flammes

- Vérifiez que le robinet de gaz est ouvert. Appuyez ensuite sur la touche .


La température de la pièce ou la température de l'eau chaude est trop élevée ou trop basse.

- Réglez les températures adéquates conformément aux instructions données en Chap. 5 ou selon votre régulation.
- Assurez-vous que l'installation de chauffage est purgée.


7.1 Pannes causant le verrouillage (pannes A)

En cas de panne causant le verrouillage, remédiez à la panne et appuyez sur la touche  pour procéder au redémarrage de l'appareil. Ces pannes sont visualisées par un  clignotant dans l'indication de la fonction et par le code de la panne correspondant dans l'indication du code.



Dans le cas d'une panne incompréhensible causant le verrouillage, un technicien agréé doit venir remédier à la cause de la panne. Seul le technicien agréé a alors l'autorisation d'actionner la touche .

7.2 Pannes causant le blocage (pannes F)

Les pannes de blocage sont visualisées par un  clignotant dans l'indication de fonction et par le code de la panne y correspondant dans l'indication du code.

Dès que ces pannes ont été éliminées ou que l'erreur a disparu automatiquement (p. ex. par le refroidissement de l'appareil après une température trop élevée), l'appareil se déverrouille de façon automatique.



Si la panne de blocage se reproduit plusieurs fois, informez en votre technicien.

8 Entretien et réparation

Selon la norme DIN 4756, toute installation de chauffage à gaz doit faire l'objet d'un entretien par un technicien de chauffage agréé au moins une fois par an.

Pour le nettoyage des pièces extérieures, un chiffon imprégné d'eau savonneuse suffit. Evitez d'utiliser des détergents abrasifs ou solvants.



Nous vous conseillons de signer un contrat d'entretien.

9 Mise hors service / protection antigel



Dans le cas où l'appareil doit être mis hors service pendant l'hiver et pour une longue période au niveau de son interrupteur principal, l'intégralité de l'installation de chauffage et l'appareil de chauffage doivent être entièrement vidés de l'eau qu'ils contiennent pour éviter tout dommage éventuel causé par le gel. Par ailleurs, il vous est recommandé de couper le courant et de fermer le robinet principal de gaz.



Pour maintenir la température minimale nécessaire à la pièce et à l'appareil, nous vous recommandons, en cas de longue absence, de laisser l'appareil prêt au service et de régler, en fonction, la température voulue de la pièce sur une valeur basse. Le cas échéant, vous pouvez activer le programme vacances du régulateur de la pièce.

Sous réserve de modifications techniques sans préavis.

Il est possible que les figures présentent certaines variantes de type qui ne sont pas fournies ou admises dans tous les pays.

Certaines figures présentent des accessoires qui ne sont pas compris dans le prix de base de l'appareil.

RAPIDO • GF WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen

Boîte postale 10 09 54, D-41709 Viersen

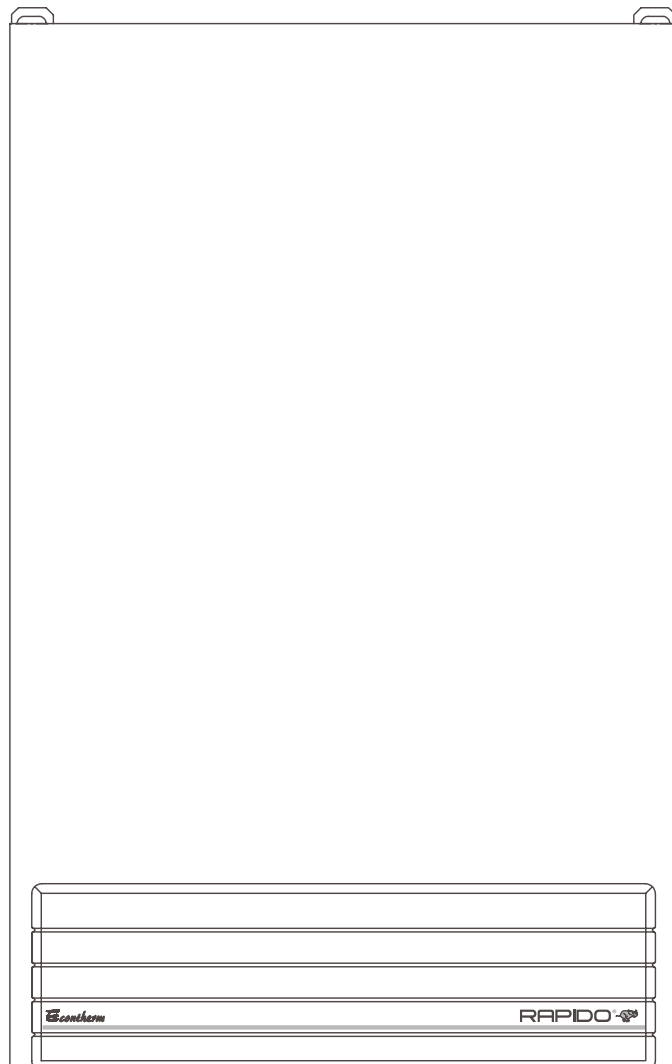
Téléphone: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0

Fax centrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67

Fax service clientèle: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53

Internet: <http://www.rapido.de/>

Email: information@rapido.de



Econtherm BE

Gebruiksaanwijzing

Gebruiksaanwijzing

Geachte klant,

met de Econtherm heeft u een moderne en zuinige wandketel aangekocht. Om ervoor te zorgen dat de installatie storingsvrij en tot uw tevredenheid functioneert verzoeken wij u om de aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing in acht te nemen. Bewaar de gebruiksaanwijzing en de installatiehandleiding in de buurt van het toestel.

1 Algemene opmerkingen

De plaatsing, de aansluiting, de instelling, de eerste inbedrijfstelling alsmede de instructie van de gebruiker moeten door een vakman uitgevoerd worden. Let altijd op een ongehinderde luchttoevoer naar het toestel toe. Luchttoe- en -afvoeropeningen mogen niet gesloten worden. Let hierop vooral bij het eventuele plaatsen van kasten, stellages enz. in de plaatsingsruimte resp. aan het toestel.

- De plaatsingsruimte moet droog en vorstvrij zijn.
- Bewaar en gebruik in de plaatsingsruimte nooit explosieve, licht ontvlambare of corrosieve stoffen als: papier, benzine, oplosmiddelen, verf, chloorhoudende reinigingsmiddelen, lijmstoffen, sprays, waspoeder enz.
- Voer geen wijzigingen aan het toestel, aan armaturen, rookgasleidingen of bouwkundige hoedanigheden uit.



Uit de veiligheidsklep aan de onderkant van het toestel kan heet verwarmingswater (> 85 °C) vrijkomen. De veiligheidsklep mag niet gesloten worden!



Een paar componenten in het verwarmingstoestel staan onder een elektrische spanning van 230 V. Demonteer geen toestellen of toebehoren.

Voor schade die door veronachtzaming van deze gebruiksaanwijzing of door niet toegestane hantering ontstaan aanvaarden wij geen aansprakelijkheid.

2 Gedrag bij gasgeur



- Voorkom in ieder geval vonkenvorming en open vuur. Rook niet en voorkom het gebruik van elektrische apparaten als bijv. telefoon, bel, lichtschaakelaar enz.
- Sluit de gashoofdkraan.
- Open ramen en deuren om te luchten.
- Waarschuw alle huisbewoners en verlaat het gebouw.
- Geef bericht aan de gasleverancier of aan uw verwarmingsinstallateur.

3 Gedrag bij rookgasgeur



- Zet de installatie uit door de hoofdschakelaar op "0" te zetten.
- Open ramen en deuren om te luchten.
- Geef bericht aan uw verwarmingsbedrijf.

4 Beschrijving van het toestel

Het Rapido-gas-verwarmingstoestel is speciaal ontwikkeld voor het verwarmen en warmwaterbereiding in woningen en één- resp. meergezinshuizen.



Econtherm werkt bijzonder arm aan schadelijke stoffen en voldoet aan de vereisten van de efficiëntie-richtlijn alsmede aan de **RAL UZ 40 (blauwe engel)**.

Het Econtherm wandtoestel is een compacte, complete verwarmingseenheid met circulatiepomp, laadpomp, expansievat, automatische ontluchter, manometer (5), gascombinatieklep met gasdrukregelaar en tweede hoofdgasklep en een eigen stook- en veiligheidselektronica.

Via het ingebouwde ketelschakelvlak met display (2), elektrische hoofdschakelaar (4) en bedieningstoetsen kunnen bedrijfssituaties uitgelezen en parameters ingesteld worden. De corrosiebestendige koperlamellen-warmtewisselaar van het Econtherm wandtoestel maakt een optimale warmteoverdracht mogelijk.

Door de aan schadelijkstoffearme watergekoelde voorbrander wordt met behulp van een geoptimaliseerde gaslucht-verbinderregeling een vermogensmodulatie tot en met 45 % van het maximale toestelvermogen bereikt.



Afb. 1

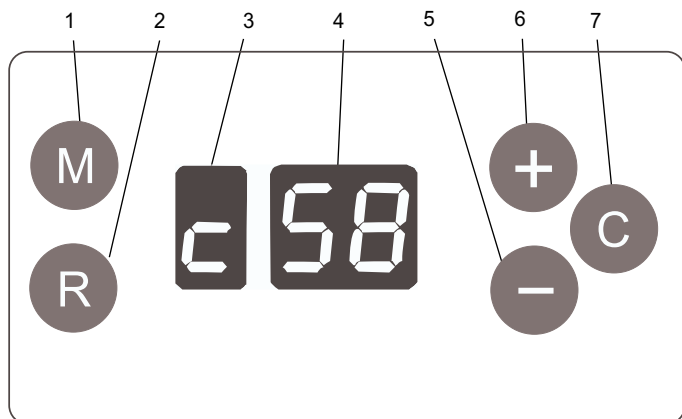
- 1 Econtherm
- 2 Display
- 3 Voorklep
- 4 Hoofdschakelaar

5 Beschrijving van het displayveld

Op de display kunnen door de rood brandende cijfers de bedrijfsmodi afgelezen en met de toetsen standaardinstellingen gewijzigd worden. Iedere druk op een toets wordt met een pieptoon bevestigd.



Wijzigingen van de parameters mogen uitsluitend door een deskundig vakman of door de Rapido-klantenservice uitgevoerd worden. (uitgezonderd Par. 0,1, 2, 6 in de Opvraag- en programmeermodus in hoofdst. 5.2)



- | | | | |
|------------|------------------------------|------------|-------------|
| 1 M | Mode-toets | 5 - | toets |
| 2 R | Reset-toets | 6 + | toets |
| 3 | Functieweergave | 7 C | Enter-toets |
| 4 | Temperatuur- en codeweergave | | |

5.1 Beschrijving van de display-weergaven

Links: Bedrijfsmodus

Rechts: Temperaturen en codes

Bedrijfsgeereidheid (standby)	0 48	Aanvoertemperatuur
Verwarmingswerking	c 58	Aanvoertemperatuur
Pompnaloo verwar- mingswerking	9 50	Aanvoertemperatuur bij pompnaloo
Warmwaterwerking (al- leen Econtherm C/CT)	t 58	Watertemperatuur
Warmwaterwerking (met ww-boiler)	b 58	Boilertemperatuur
Pompnaloo warm- waterwerking	P 63	Aanvoertemperatuur bij pompnaloo
Testmodus	8 50	Aanvoertemperatuur
Vergrendelende storing (knipperend)	A 01	Bijv. foutcode 01
Blokkerende storing (knipperend)	F 08	Bijv. foutcode 08

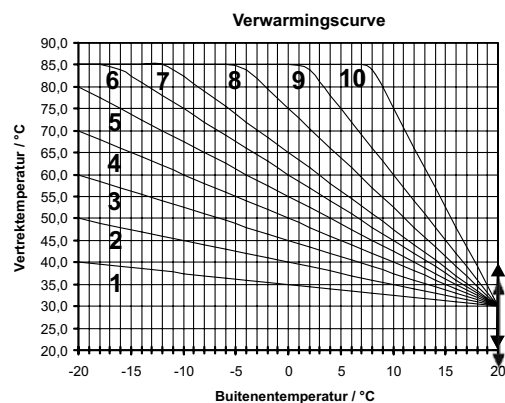
5.2 Opvraag- en programmeermodus

In deze modus kunnen de actuele toestelsituaties afgelezen en ten dele gewijzigd worden. Door de **M** toets meerdere keren in te drukken kunnen de volgende parameters opgevraagd worden:

- | | |
|-------------|---|
| 0 1 | Zomer- / winterwerking
(alleen bij regelingen zonder ruimte-invloed)
zomer: 0, winter: 1. |
| 1 58 | Actuele toesteltemperatuur
Mogelijke temperatuuraanwijzing: 0 - 99 °C. |
| 2 50 | Actuele warmwatertemperatuur
Mogelijke temperatuuraanwijzing: 0 - 99 °C. |
| 3 12 | Buitentemperatuur
Mogelijke temperatuuraanwijzing: -30 - 70 °C |
| 4 15 | Verwarmingswaterdruk (op het ogenblik zonder functie)
Mogelijke aanwijzing: 0,0 - 3,0 bar |
| 5 04 | Warmwaterdebiet (alleen Econtherm C/ CT)
Mogelijke aanwijzing: 0,0 - 20 l/min |
| 6 05 | Verwarmingscurve (Zie Afb. 2)
Mogelijke aanwijzing: 0 - 10 |

De volgende parameters kunnen na selectie met de **M** toets door het herhaalde bedienen van de **+** of **-** toets gewijzigd worden. Hierbij knippert de functieweergave.

- | | |
|-------------|---|
| 0 1 | Zomer- / winterwerking
Zomer: 0 (deactiveert de verwarmingspomp)
winter: 1 (fabrieksinstelling) |
| 1 85 | Maximale toesteltemperatuur bij verwarmingswerking
Instelbereik: 30 - 85 °C
fabrieksinstelling: 85 °C |
| 2 60 | Maximale watertemperatuur
Instelbereik: 40- 65 °C
Fabrieksinstelling: 60 °C |
| 6 00 | Verwarmingscurve (optie)
Instelbereik: 0 - 10
Fabrieksinstelling: 0 (geen buitenvoeler) |



Afb. 2

Ter bevestiging van de invoer de **C** toets indrukken. Na de bediening knippert de functieweergave niet meer; de invoer is opgeslagen.

Terug naar de bedrijfsmodus

De **M** toets zo lang indrukken tot de standaardweergave wordt getoond, of gedurende een minuut helemaal geen toets bedienen.

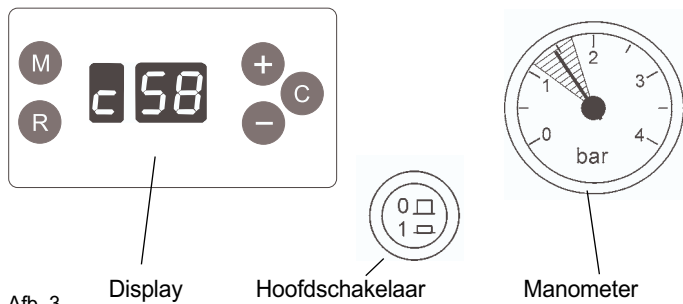


Wanneer er een OpenTherm-regeling wordt aangesloten, kunnen de instellingen alleen aan deze regeling uitgevoerd worden, een wijziging van de instellingen op de display is in dit geval niet mogelijk. Neem hiervoor de beschrijving van de regeling in acht.

6 Inbedrijfstelling

Laat door uw vakman de functie en bediening van het toestel en het bijvullen en ontlichten van de verwarmingsinstallatie uitleggen. De instructies dienen bij de eerste inbedrijfstelling door de vakman te worden gegeven.

Wanneer u de voorklep van uw toestel opent, ziet u de display, de hoofdschakelaar en de manometer (Afb. 3).



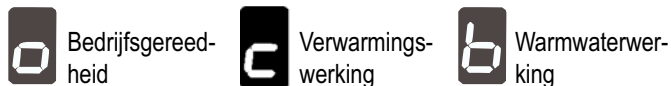
Afb. 3

Bij de inbedrijfstelling van het toestel gaat u als volgt te werk:

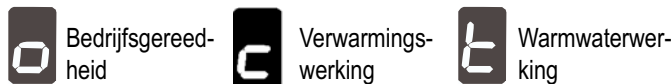
- Open de gaskraan.
- Schakel de hoofdschakelaar aan.

De volgende aanwijzingen dienen op de display aangegeven te worden:

Econtherm 18 / 24, Econtherm 24T



Econtherm 18 C / 24 C, Econtherm 24 CT



7 Wat te doen bij een storing?

Wanneer er geen van de in hoofdst. 6 vermelde aanwijzingen te zien is en de aanwijzing op de display knippert of ontbreekt dan is er sprake van een storing. Noteer de aangegeven storingscode en informeer uw vakman.

De volgende storingen kunt u evt. zonder vakman verhelpen:

Geen aanwijzing

- Controleer de elektrische zekeringsautomaten in de zekeringkast van het huis.

Verwarmingswaterdruk te laag

- Vul water bij tot de manometer een verwarmingsinstallatiedruk van ten minste 1,2 bar tot 1,5 bar aangeeft (afb. 3).

Geen vlamvorming

- Controleer of de gaskraan open is en druk vervolgens op de toets.

De kamertemperatuur of de warmwatertemperatuur is te hoog of te laag.

- Stel conform hoofdst. 5 of via uw regeling de overeenkomstige temperaturen in.
- Zorg er voor dat de verwarmingsinstallatie ontluicht is.

7.1 Vergrendelende storingen (A-storingen)

In geval van een vergrendelende storing moet na het verhelpen van de fout de toets voor het herstarten van het toestel ingedrukt worden. Deze storingen worden door een knipperende op de functieweergave en de overeenkomstige storingscode in de code-weergave aangegeven.



In geval van een voor u niet begrijpbare vergrendelende storing moet een vakman de storingsoorzaak verhelpen. De toets mag dan alleen door de vakman bediend worden.

7.2 Blokkerende storingen (F-storingen)

Blokkerende storingen worden door een knipperend op de functieweergave en de overeenkomstige storingscode in de code-weergave aangegeven.

Wanneer deze storingen worden verholpen of wanneer de fout vanzelf verdwijnt (bijv. door afkoelen van het toestel na overtemperatuur) ontgrendelt het toestel automatisch.



Wanneer de blokkerende storing vaker optreedt, neemt u contact op met uw vakman.

8 Verzorging en onderhoud

Conform DIN 4756 moet iedere gasstookinstallatie ten minste eens per jaar door een verwarmingsdeskundige onderhouden worden.

Voor het reinigen van de uitwendige onderdelen volstaat een met zeepsop bevochtigde doek. Gebruik geen schurende en oplosmiddel bevattende reinigingsmiddelen.



Wij adviseren een onderhoudscontract. De voorwaarden voor de 3 x 3 Rapido-comfortgarantie staan in uw inspectieboekje vermeld.

9 Buiten werking stellen / vorstbeveiliging



Wanneer het toestel in de winter gedurende een langere periode via de hoofdschakelaar wordt uitgeschakeld moet ter voorkoming van vorstschade de hele verwarmingsinstallatie en het verwarmingstoestel wat betreft water volledig leeggemaakt worden. Bovendien moet u de stroom uitzetten en de gaskraan dichtdraaien.



Ter handhaving van de minimaal vereiste kamer- en toesteltemperatuur adviseren wij voor een langere afwezigheid het toestel bedrijfsgeereid te houden en de ingestelde kamertemperatuur naargelang laag in te stellen resp. het vakantieprogramma van de kamerregelaar te activeren.

Technische wijzigingen, ook zonder voorafgaande aankondiging, voorbehouden. De afbeeldingen tonen eventueel varianten die niet naar alle landen geleverd worden resp. niet in alle landen zijn goedgekeurd.

Bepaalde afbeeldingen bevatten toebehoren die niet in de basisprijs van het toestel zijn inbegrepen.

RAPIDO • GF WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen
Postbus 10 09 54, D-41709 Viersen
Telefoon: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0
Fax Centrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67
Fax Klantenservice: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53
Internet: <http://www.rapido.de/>
e-mail: information@rapido.de